



UNIVERSITÀ
DEGLI STUDI
DI BERGAMO

Dipartimento
di Lingue, Letterature
e Culture Straniere

Seminario (in lingua tedesca)

Mehrsprachigkeit aus der Sicht der Psycholinguistik Warum Mehrsprachigkeit einfach (mehr) ist

INTERVIENE

Prof. Dr. Barbara Mertins

Technische Universität Dortmund (Germania)

ABSTRACT

Mehrsprachigkeit hat viele Facetten und ist, vor allem im schulischen und gesellschaftlichen Kontext, mit vielen Mythen und Vorurteilen verbunden.

Aus der Sicht der Wissenschaft ist Mehrsprachigkeit ein klares Plus – für viele Menschen eine Selbstverständlichkeit, mit der sie leben und gekonnt umgehen können.

In diesem Seminar werden wir uns Mehrsprachigkeit aus der psycholinguistischen Perspektive nähern und viele Mythen mit empirischen Daten widerlegen.

Es wird u.a. um das Phänomen Code-Switching sowie Co-Aktivierung gehen sowie um die Organisation (Speicherung, Abruf, Erwerb) des mentalen Lexikons.

Dabei werden spezifische durch Mehrsprachigkeit geförderte Fähigkeiten im Bereich der exekutiven Kontrolle sowie des meta-linguistischen Bewusstseins beleuchtet.

Es werden Kinder- und Erwachsenendaten herangezogen, um zu zeigen, wie das bilinguale mentale Lexikon aufgebaut ist und wie es, anderes als das monolinguale, funktioniert.

Wir werden uns in diesem Kontext auch mit dem Erwerb von Metaphern, Phrasemen sowie Homonymen beschäftigen.

Giovedì 7 maggio 2026, ore 13.30–15.30

Aula 3, sede di Piazza Rosate

www.unibg.it – per informazioni scrivere a Tiziana Roncoroni
(tiziana.roncoroni@unibg.it)